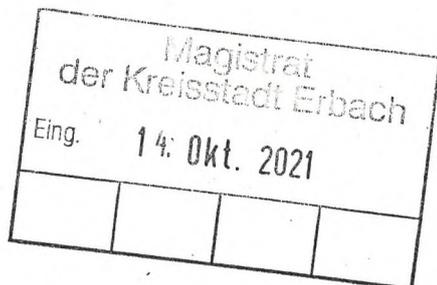


An den Stadtverordnetenvorsteher
der Kreisstadt Erbach
Neckarstr. 3

64711 Erbach



Christa Weyrauch
Fraktionsvorsitzende

Jürgen Müller
stellv. Fraktionsvorsitzender

c/o Jahnstr. 14
64711 Erbach

fraktion-erbach@gruene-odenwald.de

Erbach, 14.10.2021

Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN legt der Stadtverordnetenversammlung
folgenden **Antrag** vor:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die geeigneten Dachflächen von öffentlichen Gebäuden sollten zur sauberen Stromerzeugung mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden.
2. Der Magistrat wird beauftragt, zu prüfen, welche städtischen Dachflächen zur Errichtung von Photovoltaikanlagen geeignet sind, und ob ein Betrieb von Photovoltaikanlagen auf Dachflächen städtischer Liegenschaften durch die Stadt möglich ist. Hierbei ist auch zu prüfen, ob die Photovoltaikanlage als netzgekoppelte Anlage und/oder als Anlage mit Energiespeicher zu betreiben ist.
3. Der Magistrat wird ferner beauftragt, zeitgleich zu externen Betreibern Kontakt aufzunehmen, mit dem Ziel einer Vermietung von Dachflächen städtischer Liegenschaften zum Betrieb von Photovoltaikanlagen.

Begründung:

Die Folgen des Klimawandels sind weltweit zu beobachten.
Um dem Klimawandel entgegenzuwirken ist eine wichtige Maßnahme der Ausbau erneuerbarer Energien.

Durch die Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der städtischen Liegenschaften kann die Stadt Erbach einen Beitrag zur Verminderung des CO₂-Ausstosses leisten.

In der Regel werden Photovoltaikanlagen als netzgekoppelte Anlagen betrieben, die zwar einen Energiespeicher haben können, aber nicht müssen.

Um jedoch auch während längerer Schlechtwetterphasen Solarstrom zur Verfügung zu haben, ist der Einbau eines Energiespeichers sinnvoll.

Zudem sind für Photovoltaikanlagen an und auf Gebäuden im Gegensatz zur Installation von Photovoltaikanlagen auf Freiflächen kein weiterer Flächenverbrauch und keine weitere Versiegelung notwendig.

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionsvorsitzende